20.11.26 **Morgenmurli** **Om Shanti** **BapDada** **Madhuban**

Essenz: Liebliche Kinder, dient spirituell und bleibt konstant auf der Pilgerreise der Erinnerung. Ermattet niemals auf dieser Reise.

Frage: Warum sind einige Kinder nicht daran interessiert, spirituell zu dienen?

Antwort: Wenn ihr kein Interesse am Dienst habt, steht ihr unter den schlechten Omen des Körperbewusstseins. Aufgrund dieses Einflusses vertragt ihr euch nicht untereinander und hört auf, Dienst zu verrichten. Sobald ihr die Gesichter eurer Gefährten seht, verflüchtigen sich alle Gedanken an den Dienst. Deshalb sagt Baba: Hütet euch vor diesen schlechten Omen.

Lied: Unsere Pilgerreise ist einzigartig…

Om Shanti. Kinder, ihr wurdet in dieser Zeile des Liedes zur Vorsicht ermahnt. Was wurde euch gesagt? Bleibt euch bewusst, dass ihr euch auf einer Pilgerreise befindet und dass sie einzigartig ist! Vergesst sie nicht! Alles hängt davon ab. Die Menschen gehen auf physische Pilgerreisen und kommen dann wieder zurück. Sie unternehmen weiterhin Leben für Leben solche Reisen. Eure Pilgerreise ist einzigartig und völlig anders. Die Gläubigen gehen nach Amarnath (Der Herr der Unsterblichkeit) und kehren dann wieder zurück in die Welt des Todes. Sie bleiben unrein. Es gibt verschiedene Pilgerorte und es gibt auch viele Tempel für die Gottheiten. Die Menschen gehen mit denjenigen auf Pilgerreisen, die wie sie den Lastern frönen. Kinder, ihr habt versprochen, lasterlos zu werden. Dies ist die Reise derjenigen, die lasterlos leben. Pflegt eine Beziehung mit dem Unbegrenzten Vater, der ewig rein ist. Ein Ozean aus Wasser kann nicht lasterhaft oder lasterfrei sein, und der Ganges, der aus dem Ozean hervorgeht, macht niemanden lasterfrei. Die Menschen sind so unrein geworden, dass sie gar nichts verstehen. Ihre physischen Pilgerreisen dauern nur kurze Zeit. Dies hier ist ein langer Prozess der Bewusstwerdung. Kinder, wo immer ihr geht und steht, denkt darüber nach. Wenn Menschen sich auf eine Pilgerreise begeben, gilt es, währenddessen die Arbeit und alle Verbindungen mit Familienmitgliedern zu vergessen. Sie singen Lieder, wie: „Sieg dem Herrn der Unsterblichkeit!“ Sie sind einige Monate unterwegs und kehren dann zurück, um erneut ihre schmutzigen Handlungen aufzunehmen. Um rein zu werden, baden sie im Ganges. Sie begreifen nicht, dass sie trotzdem unrein bleiben. Selbst diejenigen, die an den Ufern des Ganges und des Jamunas leben und täglich dort baden – auch sie werden nicht rein. Einerseits ist es ihre tägliche Disziplin, aber sie betrachten die Flüsse auch als Läuterer. Es ist nicht so, dass der Ganges nur an bestimmten Tagen (z.B. zur Kumbha Mela) für sie der Läuterer ist und an anderen Tagen nicht. Nein. Die Menschen gehen ständig dorthin, um in sein Wasser einzutauchen, doch es ist vollkommen sinnlos. Ob es der Ganges oder der Jamuna ist – das spielt keine Rolle. Sie werfen sogar Leichen in diese Flüsse. Kinder, bleibt auf der spirituellen Pilgerreise der Erinnerung. Wir gehen

jetzt bald nach Hause. Dazu braucht man nicht im Ganges zu baden oder die Schriften zu studieren. Der Vater kommt nur einmal und macht die gesamte Welt wieder rein. Euch ist auch klar, dass die neue Welt das Goldene Zeitalter und das Eiserne Zeitalter die alte Welt ist. Der Vater muss definitiv kommen, um die neue Welt zu etablieren und der alten Welt ein Ende zu bereiten. Das ist Seine Aufgabe. Maya hat eure Erkenntniskraft jedoch so tamopradhan gemacht, dass ihr überhaupt nichts versteht. So viele bedeutende Menschen besuchen die Ausstellungen. Sannyasis werden auch kommen, doch nur eine Handvoll aus vielen Millionen wird etwas verstehen. Nur wenn ihr Hunderttausenden und Millionen das Wissen erklärt, werden einige Seelen auftauchen und akzeptieren, was ihr ihnen sagt. Es gilt, allen Menschen das Wissen zu vermitteln. Letztendlich werden eure Erklärungen und Bilder in den Zeitungen gedruckt werden. Das Bild der Treppe wird auch veröffentlicht. Sie sagen: „Dies bezieht sich alles nur auf Bharat, doch was geschieht mit den Angehörigen der anderen Religionen?“ Man erinnert sich an die Zeit des Ausgleichs. Das ist die Zeit, um nach Hause zu gehen. Die neue Welt wird etabliert, die alte Welt wird zerstört und alle Seelen werden nach Hause zurückkehren. Für alle findet eine Transformation statt. Außer euch Kindern weiß niemand etwas davon. Für alle Bewohner der Hölle ist das Ende nah ist und diejenigen, die in der Zukunft im Himmel leben, werden jetzt vorbereitet. Es wird in jeden Kreislauf so geschehen. Viele Menschen werden weiterhin in der kurzen, noch verbleibenden Zeit Erklärungen erhalten und auch Informationsveranstaltungen werden weiterhin stattfinden. Menschen von überallher schreiben Baba und fragen: „Sollen wir auch Informationsveranstaltungen wie z.B. Ausstellungen organisieren?“ Definitiv, aber ihr dürft nicht eure Pilgerreise der Erinnerung vergessen. Einige Kinder bewegen sich auf sehr nachlässige Art und Weise voran. Sie bewegen sich auf dieser Pilgerreise wie alte Leute. Es ist so, als wenn sie lange nichts gegessen hätten und keine Kraft mehr hätten. Baba muss viele Dinge bedenken. Während er über all alles nachdenkt, bringt er sich sogar um seinen Schlaf. Jeder sollte den Wissensozean ergründen. Euch Kindern ist klar, dass der Unbegrenzte Vater euer Lehrer ist. Kinder, seid deshalb grenzenlos glücklich! Wir werden durch dieses Studium die Meister der Welt! Einige haben jedoch an allem etwas auszusetzen.

Der Vater verwandelt auch diese Nörgler in Gottheiten. Trotz alledem korrigiert kaum jemand sein Benehmen. Durch das Bild der Treppe wird sehr klares Wissen vermittelt, doch die Kinder sind träge. Sie üben nicht einmal, auf der Pilgerreise der Erinnerung zu bleiben. Verbindet euch innerlich mit dem Vater, so dass das Schloss vor eurem Verstand sich gänzlich öffnet und euer Intellekt golden wird. Kinder, entwickelt einen göttlichen Intellekt und erweist vielen Menschen Wohltat. Von satopradhan seid ihr tamopradhan geworden und jetzt geht es darum, wieder satopradhan zu werden. Der Vater sagt: Erinnert euch an Mich. Shri Krishna ist nicht „Gott“. Er wird „der Hässliche“ genannt. Der Vater ist hier und unterrichtet die Krishna-Seele, die unrein und hässlich geworden ist. Ihr seid Seelen und ihr wisst, dass Baba uns in Meister der Welt verwandelt. Ihr könnt euch sehr glücklich schätzen. Das hat nichts mit Überheblichkeit zu tun. Der Vater ist

vollkommen selbstlos. Ihr freut euch innerlich und sagt: „Morgen werden wir Paläste bauen, die mit Diamanten und anderen Juwelen bestückt sind. Wir werden in der neuen Welt ein Königreich regieren.“ Diese Welt ist völlig verunreinigt. Die Menschen hier sind absolut nutzlos und wissen nichts. Beweist, dass euer Leben so wertvoll wie ein Diamant war und dass ihr jetzt, nach 84 Leben, so wertlos wie Muschelschalen geworden seid. Das beste Bild ist das der Trimurti. Das Bild mit der Treppe ist auch erstklassig. Ihr sagt, dass Bharat in naher Zukunft wieder erhaben sein wird. Es werden jedoch nur sehr wenige Menschen dort leben. Zurzeit gibt es mehrere Milliarden Menschen. Der Mahabharat-Krieg steht unmittelbar bevor. Alle Seelen werden wie ein Mückenschwarm heimkehren. Das Feuer wird sehr bald entfacht. Je intensiver die Menschen versuchen, alles zu verbessern, umso schlechter wird ihre Situation. Kinder, der Vater lehrt euch Raja Yoga. Er macht euch hier so begeistert. Sobald einige jedoch Madhuban verlassen, verflüchtigt sich alles, was sie hier gelernt haben. Nichts bleibt im Gedächtnis haften. Andernfalls hätten sie Interesse daran, ihren Mitmenschen zu dienen. Der Vater sieht eure Tugenden und auf der Grundlage schickt euch zum Dienst. Ihr bleibt dabei sehr fröhlich. Dadurch, dass ihr dient, steigt euer Glücksbarometer. Gute, erfahrene Kinder schmollen manchmal wegen banaler Angelegenheiten miteinander. Es ist nicht so, dass ihr deshalb keinen Dienst tun solltet. Dient spirituell und seid glücklich. Die Gedanken an den Dienst verflüchtigen sich jedoch, sobald ihr das Gesicht eines Gefährten seht, mit dem ihr euch nicht vertragt. Wenn ihr nicht daran interessiert seid, Dienst zu verrichten, vermeidet ihr es, mit euren Gefährten zusammen zu sein. In diesem Fall gibt es keinen Unterschied mehr zwischen denjenigen, die über Wissen verfügen und denen, die unwissend sind. Die schlechten Omen des Körperbewusstseins erscheinen und bleiben. Das ist die vorrangige Krankheit. Der Vater sagt: Kinder, werdet seelenbewusst! Es ist die Seele, die alles bewirkt. Seelen werden lasterhaft und wieder lasterlos. Im Himmel gab es keine Laster. Die Seelen werden erst im Königreich Ravans lasterhaft. Dieser Spielfilm ist auf diese Weise vorbestimmt und deswegen rufen die Menschen: „Oh Läuterer, komm!“ Diejenigen, die einst lasterfrei waren, sind heute verunreinigt und lasterhaft. Niemand begreift das. Wir sind Seelen und unser Zuhause ist die unkörperliche Welt. Dort werden wir wieder lasterfrei sein. Während wir auf der Erde unsere Rolle durch unsere Körper gespielt haben, sind wir tamopradhan geworden. Der Vater ist hier und erklärt uns die Zusammenhänge. Wenn Seelen aus der Welt der Stille kommen, sind sie rein und dann werden sie nach und nach unrein. Es gibt 900.000 Menschen in der neuen Welt. Woher sind dann all diese Seelen gekommen? Sie werden aus der Welt der Stille hierher kommen. Sie ist die von Frieden und Stille erfüllte, unkörperliche Welt. Alle Seelen dort sind in ihrem reinen Zustand. Wenn sie hier auf der Erde ihre Rollen spielen, gehen sie durch die Sato-, Rajo- und Tamo-Phasen. Alle unreinen Seelen müssen wieder rein werden. Darum kommt der Vater und läutert sie. Dieser Spielfilm geht immer weiter. Nur der Vater kann für euch die Geheimnisse um Anfang, Mitte und Ende des Dramas lüften. Niemand kennt Ihn. Die Rishis und Munis haben gesagt, „Neti. Neti.“ (Wir kennen weder Gott noch Seine Schöpfung.) Dann sagen sie, dass Gott, der Vater, der Wissende ist. Die

Höchste Seele, der Vater aller Seelen, ist der Same und Prajapita Brahma ist der Vater der Menschheit. Der Unkörperliche Vater tritt in Brahma Körper ein und erklärt den Menschen alles durch Brahmas Mund. Shiv Baba wird nicht „Same der menschlichen Welt“ genannt. Er ist der Vater aller Seelen und Brahma ist der Vater der Menschheit, durch den der Höchste Vater euch das Wissen vermittelt, dass Seelen und Körper separat sind. Geist, Intellekt und Neigungen sind die Organe jeder Seele. Die Seele betritt einen Körper, um ihre Rolle zu spielen. Wenn sie den wieder Körper verlässt, dann wisst ihr, dass sie weitergeht und eine andere Rolle spielt. Was erreicht man also durch Weinen? Die Seele hat den Körper verlassen und ist gegangen. Sie wird nicht zurückkommen und euer Onkel mütterlicherseits oder väterlicherseits werden. Was bringt also das Weinen? Mama ist gegangen und spielt nun gemäß Drama eine andere Rolle. Viele Seelen gehen auf diese Weise und werden woanders wiedergeboren. Euch ist klar: Je folgsamer eine Seele ist, desto besser ist die Familie, in der sie wiedergeboren wird. Wer hier und jetzt den Körper verlässt, wird in eine gute Familie gehen. Es ist jedoch graduell unterschiedlich. Welche Handlungen ihr auch verrichtet, dementsprechend wird auch die Familie sein, in die ihr geht. Am Ende des Kalpas werdet ihr gehen und in einer königlichen Familie wiedergeboren werden.

Ihr selbst könnt verstehen, wer zu den Königen gehen wird. Zumindest nehmt ihr eure göttlichen Neigungen mit. Ergründet den Wissensozean mit einem unbegrenzten Verstand! Der Vater ist der Ozean des Wissens. Deshalb ist es wichtig, dass auch ihr, Seine Kinder, Wissensozeane werdet. Alle sind unterschiedlich. Es ist klar, dass es weiterhin Fortschritt auf eurem Weg geben wird. Es ist möglich, dass diejenigen, die heute unfähig sind, etwas zu tun, morgen viele andere überholen, wenn die schlechten Omen beseitigt sind. Einige erfahren jedoch weiterhin schlechte Omen und deshalb fallen sie in die Gosse und brechen sich die Knochen. Wenn sie, nachdem sie dem Unbegrenzten Vater ein Versprechen gegeben haben, wieder unrein werden, werden sie durch Dharamraj bestraft. Der Unbegrenzte Vater ist auch Dharamraj und ihr erfahrt sehr unangenehme Konsequenzen. Wenn ihr weiterhin Ausreden erfindet oder Fehler macht, werdet ihr es definitiv bereuen. Ihr erkennt, dass ihr Gott gegenüber ungehorsam gewesen seid. Der Vater fährt fort, euch all diese Zusammenhänge zu erklären. Folgt Shrimat und werdet Helfer im Dienst. Bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung! Wenn ihr es übt, die Bilder zu erklären, werdet ihr diese Gewohnheit entwickeln. Wie sonst wollt ihr einen hohen Status beanspruchen? Im weltlichen Leben haben manche Eltern sehr folgsame Kinder, während andere ungehorsame Kinder haben. Auch hier verrichten manche sofort Aufgaben in Babas Werk. Kinder, für euch gilt es, auf unbegrenzte Weise zu dienen. Erweist vielen Seelen Wohltat. Übermittelt die Botschaft: „Manmanabhav“. Dadurch, dass ihr eine Beziehung mit dem Vater pflegt, wird euer Verstand wieder satopradhan. Das Ende des Eisernen Zeitalters, d.h. der tamopradhanen Welt, ist erreicht. Es gilt, jetzt satopradhan zu werden. In der Welt der Gottheiten gibt es Unterschiede und die Seelen kommen nacheinander dorthin und spielen ihre Rolle gemäß ihrer Kapazität und gemäß

dem Drama. Zurzeit sind alle Seelen in Ravans Königreich unglücklich. Sie verstehen das jedoch nicht. Wenn ihr jemandem sagt, er sei unrein, wird er sich aufregen. Der Vater erklärt: Dies ist die Welt der Verfehlungen. Ihr werdet euer Glück im neuen Königreich beanspruchen. Alle anderen werden nach Hause zurückkehren. Man erinnert sich an den Mahabharat-Krieg. Er wird wieder stattfinden, alle Religionen werden aufgelöst und das eine Dharma wird übrig bleiben. Nach diesem Krieg werden sich die Tore des Himmels öffnen. Baba erklärt euch Kindern alles so klar. Wenn ihr Fortschritte macht, werden die Menschen euch zuhören und hierher kommen. Die Seelen der Sonnen- und Monddynastien sind aktuell unrein. Sie werden kommen und ihr Erbe beanspruchen. Viele Bürger werden ebenfalls erschaffen. Achcha.

An die lieblichen, innig geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße von Mutter und Vater, BapDada, und guten Morgen. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Ignoriert niemals Gottes Empfehlungen. Werdet folgsame Kinder und Helfer im unbegrenzten Dienst.

2. Seid innerlich erfüllt mit dem verborgenen Glück des Wissensreichtums. Schmollt niemals miteinander.

Segen: Mögt ihr mit Leichtigkeit Yogis sein, indem ihr jeden Schritt entsprechend der Richtlinien macht und Maya auf diese Weise bewegt, sich hinzugeben.
Diejenigen Kinder, die jeden Schritt entsprechend der Richtlinien machen, bewegen die ganze Welt dazu, sich ihnen hinzugeben. Auch Maya gibt sich ihnen dann mit ihrer gesamten Nachkommenschaft hin. Wenn ihr euch zuallererst dem Vater hingebt, dann gibt sich Maya euch auch hin. Wenn ihr jede Anweisung befolgt, während ihr euren erhabenen Selbstrespekt bewahrt, dann werdet ihr in jedem Leben von allen Schwierigkeit bewahrt. Jetzt seid ihr mit Leichtigkeit Yogis, und in Zukunft werdet ihr ein Leben voller Leichtigkeit führen. Macht euer Leben also zu einem Leben mit sehr viel Leichtigkeit.

Slogan: Viele Seelen durch eure eigene Transformation zu transformieren, bedeutet ihnen Leben zu spenden.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Erfahrt die vollständige und perfekte Bewusstseinsstufe, so wie Vater Brahma.

Wenn ihr den Gedanken habt, euch in einer bestimmten Stufe zu stabilisieren, und euch

dann in dieser Stufe stabilisiert, dann ist das eure endgültige Karmateet Stufe die vollkommene Stufe, dem Vater gleich. Je näher ihr eurer vollkommenen Stufe kommt, desto näher seid ihr dem Vater, und ihr habt automatisch ein Recht auf das Königreich und auf eure zukünftige Belohnung. Je mehr Begeisterung ihr habt. desto deutlicher werdet ihr euer Ziel in Form der Karmateet-Stufe sehen.